

Lehrveranstaltung: Warm-ups, Spiele und Cool-Downs aus dem Kontext der Musikvermittlung

Allgemeine Informationen	
Veranstaltungsname	Warm-ups, Spiele und Cool-Downs aus dem Kontext der Musikvermittlung Warm-ups, Games, and Cool-Down Activities in the Context of Music Education
Veranstaltungskürzel	SGIDL1390
Lehrperson(en)	Prof. Dr. Groß, Melanie (melanie.gross@haw-kiel.de)
Angebotsfrequenz	Unregelmäßig
Lehrsprache	Deutsch
Kompetenzen / Lernergebnisse	
<p><i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i></p> <p>Die Studierenden ...</p> <p>erklären Funktionen, Ziele und Wirkmechanismen von Warm-ups, Spielen und Cool-Downs im musikpädagogischen und gruppenpädagogischen Kontext.</p> <p>ordnen musikvermittlerische Methoden entwicklungspsychologischen, sozialen und kulturellen Aspekten der Jugendarbeit zu.</p> <p>reflektieren die Bedeutung musikalischer Gruppenprozesse für Partizipation, Motivation und soziale Interaktion von Jugendlichen.</p>	
<p>Die Studierenden ...</p> <p>planen, strukturieren und moderieren Warm-ups, Spiele und Cool-Downs zielgruppengerecht für unterschiedliche Jugendgruppen.</p> <p>wählen geeignete musikvermittlerische Methoden in Abhängigkeit von Gruppengröße, Altersstruktur, Setting und Zielsetzung aus.</p> <p>passen Methoden flexibel an gruppendifferentielle Prozesse und situative Anforderungen an.</p>	
<p>Die Studierenden ...</p> <p>entwickeln eine reflektierte Leitungsrolle im Umgang mit Jugendgruppen.</p> <p>nehmen gruppendifferentielle Prozesse wahr und reagieren angemessen auf unterschiedliche Bedürfnisse, Rollen und Konflikte innerhalb der Gruppe.</p> <p>stärken ihre eigene Präsenz, Kommunikationsfähigkeit und Selbstwirksamkeit in Leitungssituationen.</p>	

Die Studierenden ...

setzen Warm-ups, Spiele und Cool-Downs gezielt zur Förderung von Gruppenkohäsion, Kreativität und emotionaler Regulation ein.

gestalten inklusive, wertschätzende und sichere Lern- und Erfahrungsräume für Jugendliche.

reflektieren ihr eigenes Leitungshandeln kritisch und leiten daraus Handlungsperspektiven für die musikpädagogische Praxis ab.

Angaben zum Inhalt

Lehrinhalte	Grundlagen der Musikvermittlung und ihre Bedeutung für die Arbeit mit Jugendgruppen Funktionen von Warm-ups, Spielen und Cool-Downs in musikpädagogischen Gruppensettings Körperliche, stimmliche und musikalische Aktivierungs- und Entspannungsmethoden Musikalische Spiele zur Förderung von Kreativität, Kooperation und Gruppenkohäsion Leitung von Jugendgruppen: Rolle, Haltung und Umgang mit Gruppendynamik Planung, Durchführung und Reflexion musikvermittlerischer Einheiten Praxisorientierte Erprobung und Transfer in unterschiedliche Handlungsfelder der Jugendarbeit
Literatur	Wird in der Veranstaltung bekanntgegeben

Lehrform der Lehrveranstaltung

Lehrform	SWS
Übung	2

Prüfungen

Unbenotete Lehrveranstaltung	Nein
-------------------------------------	------

Sonstiges

Sonstiges	Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Musikhochschule in Lübeck statt (wird auch in Lübeck durchgeführt) und wird von Malin Kumkar geleitet. Anmeldung direkt bei Malin Kumkar malinkumkar@posteo.de
------------------	---